



Schule **St. Margrethen**

Liebe Eltern

In der Schuleinheit Wiesenaus begleiten wir Kinder auf ihrem individuellen Lern- und Entwicklungsweg. Dabei ist es uns wichtig, die unterschiedlichen Stärken, Interessen und Begabungen jedes einzelnen Kindes zu erkennen, zu fördern und wertzuschätzen. Neben dem Erwerb von Wissen und grundlegenden Fertigkeiten unterstützen wir die Schülerinnen und Schüler dabei, selbstständig zu denken, Verantwortung zu übernehmen und ihre Persönlichkeit zu entfalten.

Eine erfolgreiche Schulzeit gelingt dann besonders gut, wenn Schule und Elternhaus vertrauensvoll zusammenarbeiten. Deshalb verstehen wir die Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern als wichtigen Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Gemeinsam schaffen wir die besten Voraussetzungen für die Entwicklung und das Lernen Ihrer Kinder.

In diesem Sinne – und nach einem intensiven, gemeinsam gestalteten Schuljahr – möchten wir Ihnen danken und zum Abschluss für die kommenden Sommerferientage eine erholsame Zeit wünschen. Gönnen Sie sich Momente der Ruhe und Entspannung in der Familie, um Energie zu tanken, und nutzen Sie die Zeit, um sich auf das Wesentliche zu besinnen und gestärkt nach den Ferien in den Alltag zurückzukehren.

20 Jahre Netzwerk Wiesenaus

Im Rahmen des diesjährigen Wiesenaus-Fäschts durfte das Netzwerk Wiesenaus am 19. Juni 2026 sein 20-jähriges Bestehen feiern. Seit seiner Gründung im Jahr 2006 verbindet das Netzwerk Eltern, Schule und Quartier und trägt wesentlich zu unserer lebendigen, vielfältigen und offenen Schulgemeinschaft bei.

Was einst auf Initiative der Schuleinheit Wiesenaus entstand, hat sich zu einer wertvollen Plattform für Begegnung, Austausch und Mitwirkung entwickelt. Gemeinsam engagieren sich Eltern, Lehrpersonen und weitere Beteiligte dafür, Brücken zwischen Menschen und Kulturen zu bauen, das gegenseitige Verständnis zu stärken und die Verbundenheit mit unserer Schule zu fördern.

Das Jubiläum wurde im Rahmen des Wiesenaus-Fäschts gebührend gefeiert. Höhepunkte waren die feierliche Einweihung der neuen Wiesenaus-Fahne, die aus einem Wettbewerb hervorging, die Aufführung des Wiesenaus-Lieds mit Rap, der Wiesenaus-Tanz sowie ein freiwilliger Tanzworkshop. Susanne Jegge sei für die musikalische Leitung herzlich gedankt. Besonders gefreut hat uns die Rückmeldung vieler Eltern, dass das Wiesenaus-Lied auch zu Hause noch lange nachklang und von den Kindern begeistert weitergesungen wurde. So lebt die Wiesenaus über die Schulmauern hinaus im Alltag vieler Familien weiter.

Rund 750 Besucherinnen und Besucher genossen das abwechslungsreiche Programm sowie das vielfältige kulinarische Angebot mit Grill, Getränken und einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Das Fest bot die Gelegenheit, auf zwei Jahrzehnte erfolgreicher Zusammenarbeit zurückzublicken und gleichzeitig neue Begegnungen zu ermöglichen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieses besonderen Anlasses beigetragen haben.

Das Netzwerk Wiesenaus bleibt auch in Zukunft ein wichtiger Bestandteil unseres Schullebens. Falls Sie noch nicht Mitglied sind, laden wir Sie herzlich ein, Teil dieses engagierten Netzwerks zu werden und die Wiesenaus aktiv mitzugestalten.

Ein Jahr voller Begegnung, Bewegung und Begeisterung

Auch in diesem Quartal durften unsere Kinder zahlreiche besondere Erfahrungen sammeln – innerhalb und ausserhalb des Schulzimmers.

Die **1. Klassen** beschäftigten sich während der **Sonderwoche «5 Sinne»** intensiv mit Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Tasten. Durch abwechslungsreiche Aktivitäten, einen Besuch eines Mannes mit Blindenhund sowie das Erlebnismobil lernten die Kinder ihre Sinne bewusster wahrzunehmen und entwickelten gleichzeitig Verständnis für Menschen mit Sehbehinderungen.

Die Kinder des **Einschulungsjahres** erlebten im Rahmen der Sonderwoche «**Buchstabenbaum**» spannende Lernorte ausserhalb der Schule. Ein gemeinsamer Waldtag mit Kochen über dem Feuer sowie der Besuch des Naturmuseums St. Gallen ermöglichten vielfältige Naturerfahrungen und stärkten das soziale Miteinander.

Die 6. Klasse von Herrn Grünenfelder begab sich in der drittletzten Schulwoche auf die Spuren von Naturforscherinnen und Naturforschern. Im Rahmen der **Projektwoche «Tierbeobachtungen»** erkundeten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Lebensräume in der Region und erhielten durch externe Fachpersonen spannende Einblicke in die heimische Tierwelt. Dabei beschäftigten sie sich unter anderem mit den Vögeln rund um das Schulhaus sowie mit Fragen zur Tierethik in Zoo und Zirkus. Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Übernachtung im Tierli Walter. Dieses einzigartige Erlebnis bildete einen gelungenen und unvergesslichen Abschluss der Primarschulzeit.

Auch die **Sporttage** sorgten für viel Bewegung, Freude und Gemeinschaft. Die Kindergartenkinder meisterten in altersdurchmischten Gruppen verschiedene Geschicklichkeits- und Teamaufgaben. Die Unterstufe stellte beim Sporttag ihre Koordination und ihren Teamgeist an abwechslungsreichen Posten unter Beweis. Die Mittelstufe verbrachte ihren Sporttag auf einer eindrücklichen Wanderung zum Hohen Hirschberg. Neben Bewegung in der Natur standen dabei gemeinsame Erlebnisse, neue Begegnungen und das Entdecken der Umgebung im Vordergrund.

Alle Anlässe zeigten eindrücklich, dass Lernen weit über das Klassenzimmer hinausgeht. Die Kinder konnten wertvolle Erfahrungen sammeln, ihre Gemeinschaft stärken und viele schöne Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

Die Klassenlager der 4. Schmid und 4. Capovilla waren sehr stimmig. Sie lernten die Geografie und Biologie des Toggenburgs handelnd kennen. Dank Wetterglück konnten sie diese Woche in vollen Zügen geniessen.

Schulhaus-Zeitung „Jetzt schreiben wir!“: Zusammen mit dem Quartalsbrief erhalten Sie wieder unsere Schulhaus-Zeitung. Sie spiegelt Eindrücke aus unserem Schulleben. Die Redaktion wünscht viel Spass beim Lesen.

Pensionierung: Frau Francine Hageb tritt nach 20 Jahren engagierter Tätigkeit als Fach- und Klassenlehrperson an unserer Schule in den wohlverdienten Ruhestand. Es freut uns sehr, dass sie unsere Schule weiterhin in einem kleinen Pensum als Fachlehrperson unterstützen wird. Für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Kinder und unserer Schule danken wir ihr herzlich und wünschen ihr für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Ausblick aufs 1. Quartal: 10. August – 25. September 2026

Start ins neue Schuljahr: Das Schuljahr 2026/27 beginnt am Montag, 10. August. Die jüngeren Kindergartenkinder starten am Nachmittag (13.30 Uhr) im Kindergarten, die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse sowie die grossen Kindergartenkinder beginnen das Schuljahr um 8.50 Uhr, alle andern wie gewohnt um 08.00 Uhr bei ihrer Lehrperson.

Im bevorstehenden Quartal stehen folgende Aktivitäten an:

Mo 10. Aug.	10.05 Uhr Begrüssungsritual für die neuen 1. Klässler und ESJ-Kinder der Wiesenau
17./18. Aug.	Fototermine in der Wiesenau
Aug. / Sept.	diverse Klassen-Elternabende (Termin: siehe Stundenplan Ihres Kindes)
Mi 26. Aug.	Waldnachmittag mit dem Netzwerk Wiesenau
So 30. Aug.	Netzwerkausflug
Mi 1. Sept.	Elternabend Oberstufenübertritt für 6. Klassen, Aula Wiesenau
Ab 26. Sept.	3 Wochen Herbstferien

Ich wünsche allen wunderbare Sommerferien und freue mich, alle Kinder und Lehrpersonen am ersten Schultag ausgeruht, gesund und zufrieden wiederzusehen. Den Schülerinnen und Schülern, die ins OZ wechseln, wünsche ich im Namen des ganzen Teams Wiesenau von Herzen alles Gute für die Zukunft!

M. Bawidamann

Michel Bawidamann, Schulleiter Wiesenau St. Margrethen
schulleitung.wiesenau@schulestm.ch / www.schulestm.ch